

Stochastik II (Wahrscheinlichkeitstheorie)

Blatt 3

Abgabe: Dienstag, 06.11.2001

Aufgabe 1:

Zeigen Sie:

- (a) Jede monoton wachsende Funktion $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ ist Borel-meßbar;
- (b) Sind X_1, X_2 \mathbb{R} -wertige (Borel-meßbare) Zufallsvariable, so ist das auch $X_1 + X_2$.
- (c) Sind $X, Y : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$ Zufallsvariable (definiert auf einem W'raum (Ω, \mathcal{A}, P)) mit $P(X = Y) = 1$, so haben X und Y die gleichen Verteilungen.

Aufgabe 2:

Es seien X_1, \dots, X_n unabhängige \mathbb{R} -wertige Zufallsvariable mit der gleichen Verteilungsfunktion $F : \mathbb{R} \rightarrow [0, 1]$.

- (a) Bestimmen Sie die Verteilungsfunktion von $\max(X_1, \dots, X_n)$.
- (b) Bestimmen Sie die Verteilungsfunktion $F_{(X_1, \dots, X_n)} : \mathbb{R}^n \rightarrow [0, 1]$ von (X_1, \dots, X_n) .

Aufgabe 3: Die negative Binomialverteilung

Es sei $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge unabhängiger Zufallsvariablen auf einem W'raum (Ω, \mathcal{A}, P) mit $P(X_n = 1) = p \in]0, 1[$ und $P(X_n = 0) = 1 - p$ für $n \in \mathbb{N}$. Für $m \in \mathbb{N}$ setze

$$T_m(\omega) := \min \left\{ k \geq 0 : \sum_{i=0}^{m+k} X_i(\omega) = m \right\}$$

falls ein solches k existiert, und ∞ sonst.

- (a) Zeigen Sie, daß $T_m : \Omega \rightarrow \{0, 1, \dots, \infty\}$ eine $\mathcal{B}(\mathbb{R})$ -meßbare Zufallsvariable ist mit
$$P(T_m = k) = \binom{m+k-1}{k} p^m (1-p)^k = \binom{-m}{k} p^m (p-1)^k$$
 $(k = 0, 1, \dots)$ und $P(T_m = \infty) = 0$. Die Verteilung von T_m heißt negative Binomialverteilung mit Indizes m und p .
- (b) Welche Beziehung hat die negative Binomialverteilung zur geometrischen Verteilung?

Aufgabe 4:

Es seien $X, Y : (\Omega, \mathcal{A}, P) \rightarrow \mathbb{N}_0$ unabhängige Zufallsvariable mit den Verteilungen P_X, P_Y .

- (a) Zeigen Sie, daß die Verteilung von $X + Y$ gegeben ist als das Faltungsprodukt $P_X * P_Y$ mit

$$P_X * P_Y(\{k\}) := \sum_{l=0}^k P_X(\{l\}) \cdot P_Y(\{k-l\}) (k \in \mathbb{N}_0).$$

- (b) Bestimmen Sie $B_{n,p} * B_{m,p}$ und $\pi_\lambda * \pi_\varrho$ für Binomial- bzw. Poisson-Verteilungen (mit $n, m \in \mathbb{N}, p \in]0, 1[$, $\lambda, \varrho > 0$).
- (c) Zeigen Sie für unabhängige geometrisch verteilte Zufallsvariable G_1, \dots, G_n mit Index $p \in]0, 1[$, daß $G_1 + \dots + G_n$ negativ binomialverteilt mit Indizes n und p ist. Interpretieren Sie dieses Resultat.